

## Handschriften / Autographen

### Auszug aus dem Tagebuch von Johann Benjamin Osswald.

Osswald, Johann Benjamin

Weimar, 28.03.1724-30.03.1724

28. März 1724

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176820](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176820)

1724. Weimar. Mart. 28.

Weimar d. 28. Martü 1724.

Mar. 28. 1724.

1181

Lehrer wird mir ein fürdiger = Halle an der Hart- Kirche  
allfins befolgt, und zwar mit einem Magister aus  
Leipzig, der zwar alt jung, aber in geistl. Alter  
noch zimlich jung, ja gar noch nicht windergubofary,  
wie man pflegt zu sehn. So zusehen, dazselben  
nicht allein ein dona sanctificantia, sondern  
auch administrantia, indem er einen sehr üblen und  
unvorsichtlichen Spruch hat, dass er sich von der  
Ergreifung nicht abhalten werde; das dem  
ofiziar hat er nicht befördert werden.  
Gott erbarmen sich der armen Gemeinde. Im-  
mittelst möge Gott das uns fürchten sein Kind  
zu erhalten wissen; und ich glaube, dass, weil  
dieser wird so übel zu verstehen seyn, dass  
man werden sehr stillen in der St. Jacobs-  
Kirche zu seyn seyn.